

# Pressemitteilung

Erfurt, den 28. Februar 2025

## Thüringer Busunternehmen beenden TVR-Verhandlungen

### Tarifrunde im Thüringer Omnibusverkehr 2025 abgeschlossen

Erfurt, 28.02.2025 – Nach der dritten Verhandlungsrunde mit der Gewerkschaft Verdi am **Donnerstag, den 27.02.2025**, konnte der Arbeitgeberverband MDO einen Abschluss im Teil Vergütung des „**Tarifvertrages Regional- und Reisebusverkehr Thüringen (TVR)**“ erreichen.

Beide Seiten zeigen sich zufrieden mit dem gefundenen Kompromiss, der sowohl spürbare Lohnsteigerungen als auch eine schrittweise Arbeitszeitverkürzung für die Beschäftigten vorsieht. Die Verhandlungen seit Dezember waren auch von zweitägigen Streiks der Gewerkschaft Verdi betroffen. Über Regelungen im Manteltarifvertrag wird weiterverhandelt.

„Die Verhandlungen waren hart, aber immer konstruktiv. Es war unser gemeinsames Ziel, eine Lösung zu finden, die sowohl den Beschäftigten als auch den Unternehmen gerecht wird. Dass uns dies gelungen ist, macht uns stolz“, so Jana Glaser, Verhandlungsführerin auf Seiten der Arbeitgeber.

Das Ergebnis im Überblick

- **Lohnerhöhungen von insgesamt 15,03 % bis Mai 2027**
- schrittweise **Arbeitszeitverkürzung auf 38 Stunden** pro Woche bis 2027
- deutliche **Verbesserung der Ausbildungsvergütungen** in drei Stufen

Arbeitnehmer, die bei der bisherigen regulären Arbeitszeit von 40 Stunden bleiben möchten, sollen dies auch zukünftig können. Das entspricht einem deutlichen Wunsch von großen Teilen der Arbeitnehmer-schaft und auch Bitten einiger Arbeitgeber wegen des Fachkräftemangels im ÖPNV.

Verhandlungsführerin Jana Glaser:

„Der TVR als Referenztarifvertrag für die Regional- und Reisebusverkehre in Thüringen hat seine **wichtige Leitfunktion für den Omnibusverkehr** bewiesen. Die Verhandlungen haben wieder gezeigt, dass die vielfältigen Anforderungen der Praxis, aber auch die berechtigten Wünsche der Belegschaft, z. B. zu einem Schritthalten mit dem Vergütungsniveau in Mitteldeutschland oder zu den Nachbarländern Hessen und Bayern, gelungen ist. Gleichzeitig wurden die Arbeitsbedingungen und die Flexibilität verbessert. **Der ÖPNV Thüringens ist und bleibt eine attraktive Branche für Arbeitnehmer.**“

Für Unternehmen, Freistaat und Aufgabenträger wurde **Planungssicherheit für die ÖPNV-Finanzierung bis 2027** geschaffen.